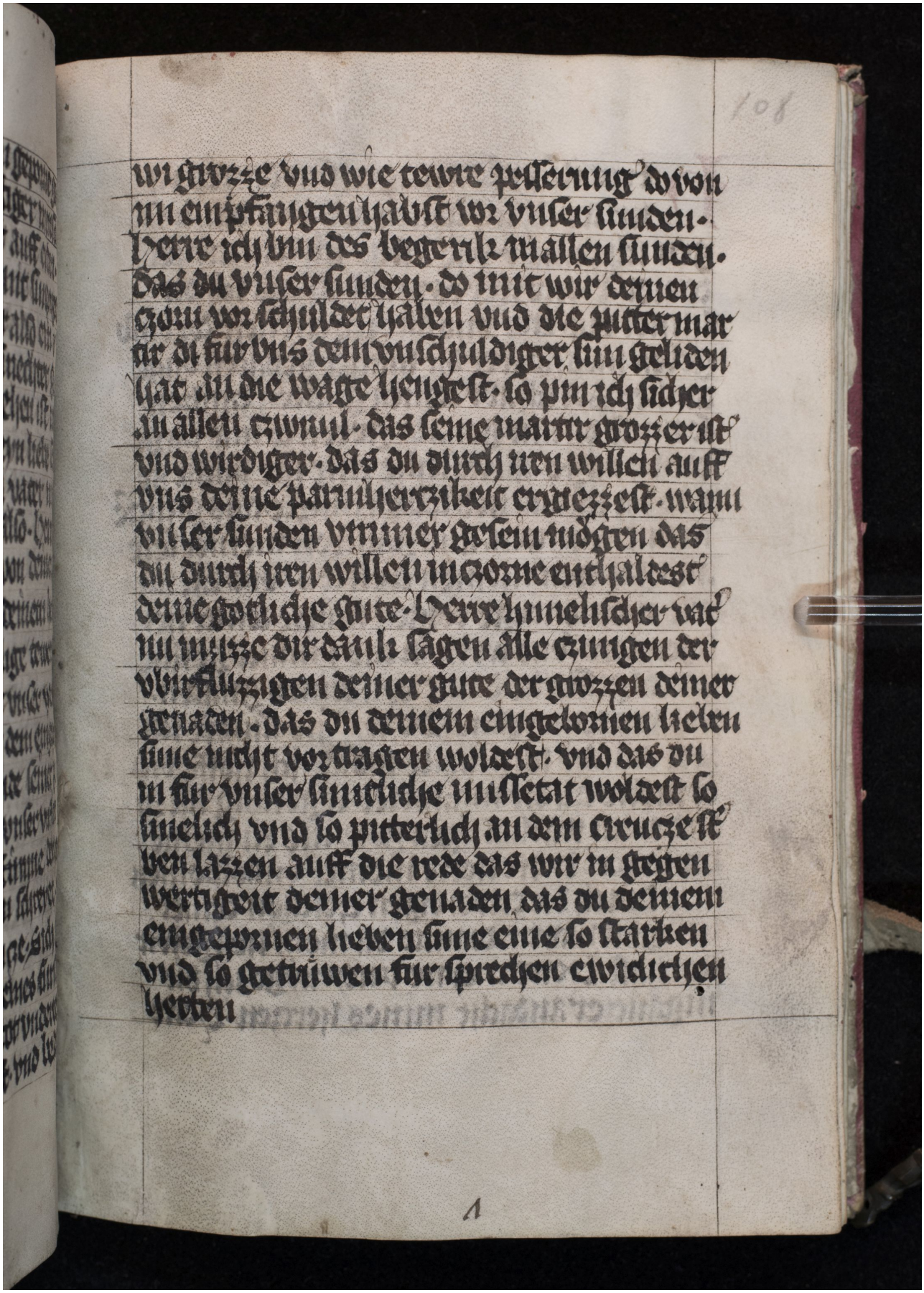
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=58
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



108

wir grozze vnd wie teure besserung dovon
nu empfingen habst wir vnser sunden.
Herre ich bin des begerende zu allen stunden.
das du vnser sunden. do mit wir deinen
zorn vor schuldet haben vnd die pitter mar
tir di fur vns dein vnschuldiger sun geliden
hat an die wage heingest. so pin ich sicher
an allen zwivel. das seine martir grozzer ist
vnd wirdiger. das du durch iren willen auff
vns deine parmherzikeit erpiezzest. wann
vnser sunden vmmer gesein mugen das
du durch iren willen in zorne entpaldest
deine gotliche gute. Herre himelischer vat
er nu mizze dir daule sagen alle zungen der
vbirflozzigen deiner gute der grozzen deiner
genaden. das du deinem eingeborenen lieben
sune nicht vortragen woldest. vnd das du
nu fur vnser sunteliche unsetat woldest so
sunelich vnd so pitterlich an dem cruzze st
ben lazzen auff die rede das wir in gegen
wertigkeit deiner genaden das du deinem
eingeporenen lieben sune eine so starken
vnd so getriwen fur sprechen ewiclichen
herten